

## Trasszementmörtel

---

### Technische Informationen

Parameter	Produktdaten
Mörtelklasse	M 10 nach DIN EN 998-2 NM III nach DIN 20000-412:2019-06
Körnung	0 - 2 mm nach DIN EN 13139
Verarbeitungstemperatur	> + 5° C bis < + 30° C (siehe Verarbeitung)
Verarbeitungszeit	ca. 1 - 2 Stunden (siehe Verarbeitung)
Wasserbedarf	3,4 Liter je 25 kg Sack
Ergiebigkeit	ca. 15 Liter je 25 kg Sack
Lieferform	25 kg Sack

### Anwendung

Als Mauermörtel zur Herstellung von stark beanspruchtem Mauerwerk wie Kelleraußenwänden und Gewölben geeignet. Er ist als Außenputz für Kellerwände sowie als Sockelputz einsetzbar. Gut geeignet bei der Restaurierung von historischen Mauerwerk aus Hartgestein sowie als Verlegemörtel für Naturstein- und Keramikplatten im Wand- und Bodenbereich.

### Untergrundvorbehandlung

Beim Vermauern den Stein vor der Verarbeitung auf seine Wasseraufnahme überprüfen. Er sollte frei von Staub, Schmutz, Ausblühungen und sonstigen, die Haftung mindernden Rückständen (wie Ölen, Trennmitteln usw.) sein.

Beim Verfugen von stark saugenden Steinen, vorzeitigen Wasserentzug durch vornässen und, oder nachbefeuchten verhindern.

Bei Verlegung von Platten und Fliesen im Dickbettverfahren sind die Richtlinien der VOB und der einschlägigen Normen einzuhalten. Gegebenenfalls sind Haftbrücken oder Kontaktschlämmen auf dem Untergrund sowie auf den Verlege-Materialien aufzubringen.

### Verarbeitung

Spenner Trasszementmörtel mit 3,4 Liter Wasser je 25 kg Sack von Hand oder mit geeigneten Mischwerkzeug zu einem knollenfreien, verarbeitungsfähigen Mörtel anrühren. Die Mischzeit sollte ca. 2 – 3 Minuten betragen. Spenner Trasszementmörtel ist vollfugig zu vermauern. Eventuell vorhandene Mörteltaschen sind zu verfüllen. Der Fugenglattstrich erfolgt nach dem Ansteifen des Mörtels bündig mittels Holzspan, Plastikschauch o. ä. Werkzeugen. Die Art des Glättwerkzeuges ist von der gewünschten Oberflächenstruktur abhängig und darf nicht gewechselt werden!

Beim Verlegen von Fliesen und Platten den Mörtel verteilen und egalisieren. Dabei Hohlräume vermeiden. Bodenbelag in das frische Mörtelbett legen und mit Gummihammer einbetten.

Dehnfugen aus dem Estrich in die Verlegefläche übernehmen.

## Trasszementmörtel

---

Verlegefläche frühestens nach 24 Stunden begehen und erst nach Ablauf von 7 Tagen höher belasten.

Spenner Trasszementmörtel ist nicht pumpfähig und kann daher nicht mit Putzmaschinen verarbeitet werden.

Nicht unter + 5° C und über + 30° C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Der Frischmörtel kann je nach Umgebungsbedingung innerhalb von ca. 1 – 2 Stunden verarbeitet werden.

### Zusammensetzung und Eigenschaften

Spenner Trasszementmörtel besteht aus Bindemittel nach DIN EN 197-1, Trass nach DIN 51043-1, Gesteinskörnung nach DIN EN 12620-1, sowie aus eigenschaftsverbessernden Zusatzmitteln.

Der Mörtel ist chromatarm.

- Verminderte Ausblühneigung.
- Diffusionsoffen mit guter Untergrundhaftung.
- Stoß- und kratzfest mit hohen Anfangs- und Endfestigkeiten.
- Nach Erhärtung witterungsbeständig und frostsicher.

### Allgemeine Hinweise


Dem Mörtel außer reinem Wasser keine Fremdstoffe und keine weiteren Gesteinskörnungen beimischen.

Der frisch verarbeitete Mörtel ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Temperaturen unter + 5 °C, Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung durch geeignete Maßnahmen (zum Beispiel Abdecken mit Folie) zu schützen.

Dieses Produkt reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb sind bei der Verarbeitung Haut und Augen zu schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

## Trasszementmörtel

### CE-Kennzeichnung

	Spenner GmbH & Co. KG Bahnhofstraße 20   59597 Erwitte <b>13</b> <b>Nr.: 40 21965 02245 2</b>
	<b>EN 998-2:2016 Normalmauermörtel (G)</b>
Dickbettmörtel für die Verlegung von Naturstein, Beton- und Keramikplatten im Innen- und Außenbereich.	
Druckfestigkeit	M 10
Verbundfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 - Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%: $\geq 0,10 \text{ N/mm}^2$
Biegehaftzugfestigkeit	NPD
Chloridgehalt	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$
Brandverhalten	A 1
Wasseraufnahme	$\leq 0,40 \text{ kg / (m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$
Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu$	15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,82 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ für P = 50% (Tabellenwert) $\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,89 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ für P = 90% (Tabellenwert)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

### Wichtige Hinweise

Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen wie z. B. bei der Farbe und/oder der Körnung üblich.

Für die Angaben in diesem Technischen Merkblatt, die aufgrund umfangreicher Laboruntersuchungen, Prüfungen und Praxiserfahrungen erfolgen, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen und Beratungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich, erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung, durch die keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden können, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Eine verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften und die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte empfehlen wir dem Käufer/Verarbeiter, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck im Rahmen von Anwendungsversuchen (z. B. durch das Anlegen von Vergleichsflächen) selbst zu prüfen.

## Trasszementmörtel

---

Die jeweils geltenden allgemein anerkannten Regeln der Technik müssen in jedem Fall eingehalten werden. Darüber hinaus sind die national anerkannten Verarbeitungsrichtlinien sowie die relevanten Merkblätter zuständiger Fachverbände (u. a. der Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.) in der jeweils gültigen Ausgabe zu beachten.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Technischen Merkblätter für das jeweilige Produkt ihre Gültigkeit.

Prinzipiell sind vor der Anwendung unserer Produkte die konkreten Sicherheitshinweise gemäß dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt ([www.spenner-gruppe.de](http://www.spenner-gruppe.de)) zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.

### Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken lagern, möglichst auf Holzrost oder Palette.

Bis zu 6 Monaten lagerfähig. Angebrochene Gebinde sollten umgehend wieder verschlossen werden.

### Qualitätssicherung

Spenner verfügt über ein

- zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach DIN ISO 9001.
- Umweltmanagement-System nach DIN ISO 14001.
- Arbeitsschutz-System nach DIN ISO 45001.
- Energiemanagement-System nach DIN ISO 50001.

Stand: Januar 2026